

Vorlage

zur 7. Sitzung des Werkausschusses am 09.09.2020

Ö 3: **Mitteilungen der Werkleitung**

1. **Betrieb**

- **Coronavirus: Auswirkungen auf den Betrieb**

Hinsichtlich der auf der letzten Werkausschusssitzung präsentierten Maßnahmen haben sich zwischenzeitlich folgende Änderungen ergeben:

- Öffnung des Gleitzeitrahmens von 06:00 bis 19:45 Uhr
(ab 1. September 6:45 – 19:45 Uhr)
- Die Mitarbeiter belegen aktuell wieder mit bis zu 2 Personen ein Büro. Die Trennung der Mitarbeiter erfolgt über Plexiglasscheiben zwischen den Arbeitsplätzen.

Alle anderen Maßnahmen werden durch den Betriebsführer weiterhin aufrechterhalten und regelmäßig auf Aktualität überprüft.

Mit Stand 10.08.2020 wurde kein Mitarbeiter des Betriebsführers WAG infiziert. Vier Mitarbeiter waren in vorbeugender häuslicher Quarantäne.

- **Abwasseranfall**

Der Abwasseranfall auf der Kläranlage lag per 31.07.2020 mit 4.335 Tm³ ca. 6 % über der Vorjahresmenge. Die auf der Kläranlage ermittelte Niederschlagswassermenge war per Juli mit 472 Tm³ etwa 25 % höher als im Vorjahr (379 Tm³).

2. **Investitionen**

Bei den aktuell in der Realisierung befindlichen Bauvorhaben gibt es derzeit noch keine Beeinträchtigungen, die in der Corona- Pandemie begründet sind. Alle Bauvorhaben verlaufen derzeit im Rahmen der geplanten zeitlichen Einordnung. Allerdings können zukünftige Verschiebungen durch verlängerte Lieferfristen und Verzug bei Planungsleistungen nicht ausgeschlossen werden.

Der aktuelle Stand in den Einzelvorhaben wird in monatlichen Rapporten überwacht.

3. Wirtschaftliche Situation im Berichtszeitraum

Per Juli 2020 erreichte die SAE ein Ergebnis von
und damit eine Übererfüllung des Planes im Berichtszeitraum um

1.086 TEUR
+ 518 TEUR

Besondere wirtschaftliche Risiken sind derzeit nicht erkennbar.

Beschlussvorschlag:

Der Werkausschuss nimmt die Mitteilungen der Werkleitung zur Kenntnis.